



Wahlen

Offizielles Informationsblatt
der Gemeinde Wahlen
herausgegeben vom Gemeinderat

info

Gemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung Montag, 22. Juni 2026 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Traktanden:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2025
2. Einbürgerungen
3. Jahresrechnung 2025
4. Kenntnisnahme Objektabrechnungen
5. Breitenbachweg – Genehmigung Nachtragskredit Vergrößerung Schmutzwasserkanal und neuer Kredit Ersatz Trinkwasserleitung aus dem Jahr 1972
6. Verschiedenes

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2025, sowie sämtliche Unterlagen können 10 Tage vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung, Laufenstrasse 2, eingesehen werden.

Die Gemeindeversammlungen sind nach §53 des kantonalen Gemeindegesetzes öffentlich.

Ab Vollendung des 18. Altersjahres sind Schweizerbürgerinnen und Schweizerbürger zur Abstimmung an der Gemeindeversammlung berechtigt. Nicht Stimmberechtigte haben sich an die für sie bestimmten Plätze zu begeben. Sie dürfen nur unter Vorbehalt mitreden.

Sämtliche Unterlagen können während der offiziellen Schalteröffnungszeiten auf der Gemeinde eingesehen werden. Zusätzlich erfolgt eine Publikation auf der Homepage der Gemeinde.

Im Anschluss an die Versammlung findet ein kleiner Apéro statt.

Wahlen, im Juni 2026

Der Gemeinderat

Traktandum 1 Genehmigung des Protokolls vom 24. November 2025**Traktandum 2** Einbürgerungen

Nachdem für die nachgenannten Gesuchsteller durch die Justiz-, Polizei- und Militärdirektion des Kantons Basel-Landschaft, die kantonale Bewilligung zur Einbürgerung in Wahlen erteilt worden ist, **beantragt der Gemeinderat der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. Juni 2026 folgenden Personen das Bürgerrecht der Einwohnergemeinde Wahlen zu erteilen.**

Es sind dies:

Name und Vorname:	Jorge Barrientos, geb. 1975 Raquel Fernandez, geb. 1979 Carla Barrientos, geb. 2006
Staatsangehörigkeit:	Spanien
Adresse:	In den Zweigen 23
Einbürgerungsgebühr:	CHF 1'000.00 (Eltern) CHF 200.00 (Tochter) separates Verfahren volljährig

Name und Vorname:	Pathmanathan Thirugnanasampanthan, geb. 1974 Thirugnanasampanthan Arudselvi, geb. 1979 Thirugnanasampanthan Puradsika, geb. 2008 Thirugnanasampanthan Innila, geb. 2009
Staatsangehörigkeit:	Sri Lanka
Adresse:	Laufenstrasse 76
Einbürgerungsgebühr:	CHF 1'500.00

Name und Vorname:	Kusyy Arsen, geb. 1983
Staatsangehörigkeit:	Portugal
Adresse:	Laufenstrasse 76
Einbürgerungsgebühr:	CHF 1'000.00

Traktandum 3 Jahresrechnung 2025

Vor Abschluss weist die Erfolgsrechnung 2025 einen Ertragsüberschuss von CHF 13'923.86 aus.

Dies bedeutet gegenüber dem Budget 2025 ein um rund CHF 334'719.86 besseres Resultat.

*Erfolgsrechnung***Allgemeine Verwaltung***Legislative*

Die Rubrik Legislative bewegt sich auf Niveau des Budgets 2025. Die kleine Abweichung (CHF 2'000.00) ist damit begründet, dass für das Wahlbüro ein neues elektronisches Brieföffnungsgerät angeschafft wurde.

Exekutive

Die Rubrik Exekutive bewegt sich auf Niveau der Vorjahre und dem Budget 2025. Im übrigen Betriebsaufwand ist das Weihnachtsessen im Gemeindesaal mit sämtlichen Behörden, Kommissionen und Angestellten (inkl. Primarschule) aufgelistet. Hier erhöhen sich die Kosten gegenüber dem Budget um rund CHF 2'000.00.

Allgemeine Dienste

Die Rubrik Allgemeine Dienste bewegt sich auf Niveau des Budgets. Die Minderkosten gegenüber der Jahresrechnung 2024 und dem Budget 2025 kann im Wesentlichen durch die Rückerstattung der "Zürich Versicherung", welche bei der Taggeldversicherung eine Überschussbeteiligung in der Höhe von CHF 36'256.60 ausbezahlt hat, begründet werden.

Verwaltungsliegenschaften

Die Rubrik Verwaltungsliegenschaften bewegt sich im Grossen und Ganzen auf Niveau des Jahresbudget 2025. Bei den Aufwandsposten kann ein Mehraufwand mit zwei Wasserschäden in der Zivilschutzanlage begründet werden. Diese sind jedoch der Versicherung gemeldet und bei den Einnahmen unter der Rubrik Rückerstattungen Dritter wieder als Einnahmen verbucht worden. Bei den Hochbauten wurden in den jeweiligen Storen der Verwaltung, Sitzungszimmer 1. Stock und Mittagstisch Netze verbaut, welche das Nisten der Vögel verhindern sollen. Dies begründet die Mehrkosten in dieser Rubrik.

Öffentliche Sicherheit

Die Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung weist einen Netto-Aufwand von rund CHF 176'834.15 aus. Dies entspricht rund CHF 130'000.00 weniger als budgetiert.

Polizei

Durch den Gemeinderat wurde eine Geschwindigkeitsanzeige angeschafft. Dieses Gerät soll die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer über ihre gefahrene Geschwindigkeit informieren. Begleitend dazu hat der Gemeinderat für sämtliche Gemeindestrassen Verkehrstafeln mit dem Vermerk "Freiwillig 30 für unsere Kinder" angeschafft.

Die Geschwindigkeitstafel wird abwechselnd in den jeweiligen Gemeindestrassen platziert werden. Die Geschwindigkeiten sollen durch die Verwaltung ausgelesen werden.

Allgemeines Rechtswesen

In dieser Rubrik resultieren Minderausgaben in der Höhe von rund CHF 18'000.00, was auf die Konten "Nachführung Vermessung" und Nachführung Gemeinde-GIS zurückzuführen ist. Die Arbeiten konnten nicht so vorangetrieben werden, wie veranschlagt.

Auch im Rechnungsjahr 2025 sind seitens der Melioration keine anteilmässigen Vermessungskosten für die Nachführung angefallen.

Kindes- und Erwachsenenschutz

Die Betriebskosten, welche sich im Jahr 2023 um rund CHF 37'000.00 gegenüber dem Rechnungsjahr 2022 und im Jahr 2024 nochmals um rund 36'000.00 gegenüber dem Rechnungsjahr 2023 höher ausgefallen sind, bewegen sie sich im Rechnungsjahr nun wieder auf der Höhe der Jahresrechnung 2022. Die Verwaltung hat auf diese Kosten keine Einwirkung und auch keine Einsicht. Vor gut einem Jahr hat der Verwalter die hohe Anzahl an Klienten von 85 in Frage gestellt und eine Überprüfung eingeleitet. Dabei handelte es sich auch um in Rechnung gestellte Kosten von Minderjährigen Asylsuchenden. Ohne Antwort seitens der KESB fällt die Jahresrechnung 2025 mit einer neuen Anzahl von Klienten (49) aus. Die Kosten reduzieren sich für die Gemeinde von budgetierten CHF 219'000.00 durch die KESB auf effektive Kosten von rund CHF 117'000.00 bei den Betriebskosten. Die Gemeinde hat im Rechnungsjahr 2025 damit bei der KESB (Kinder- und Erwachsenenschutzbehörde) Minderkosten von rund 75'000.00 gegenüber dem Rechnungsjahr 2024.

Feuerwehr

Die Rubrik Feuerwehr schliesst bei den Aufwänden im Rahmen des Budgets 2025 ab. Die Stützpunktfeuerwehr Laufental hat für den Erweiterungsbau in Laufen gemäss ihren gültigen Statuten das Fremdkapital selbst beschafft und verrechnet die Kosten über die Betriebsdauer von 30 Jahren über die Laufende Rechnung, welche in der Buchhaltung unserer Gemeinde neu so abgebildet wird. Weiter weist die Stützpunktfeuer in ihrer Jahresrechnung noch Eigenkapital aus, welches gemäss den gültigen Statuten so nicht vorgesehen ist. Dieses Eigenkapital wird nun über die Jahre zu Gunsten der Mitgliedsgemeinden jährlich abgebaut und den Gemeinden anteilmässig zurückerstattet. Diese Beiträge werden neu unter dem Konto Rückerstattungen jeweils verbucht und angezeigt. Dies führt dazu, dass die Gemeinde im Rechnungsjahr 2025 rund CHF 30'000.00 Mehrertrag gegenüber dem Aufwand ausweist.

Zivilschutz und Gemeindeführungsstab

Beide Rubriken bewegen sich auf Niveau des Budgets 2025 und damit auch auf Niveau der Vorjahre. Der Zivilschutz kostet die Gemeinde pro Rechnungsjahr rund CHF 25'000.00 und der Gemeindeführungsstab rund CHF 2'500.00.

Bildung

Kindergarten

Die Rubrik Kindergarten verzeichnet einen Nettoaufwand von CHF 328'000.00. Gegenüber dem Budget 2025 entstanden beim Aufwand Mehrkosten von rund CHF 50'000.00, was mit höheren Lohnkosten (Mutterschaftsurlaub einer Angestellten) und damit verbunden höheren Lohnnebenkosten begründet werden kann. Bei den Einnahmen können davon rund CHF 17'000.00 via Taggeldversicherung wieder vereinnahmt werden.

Primarschule

Die Primarschule weist im Rechnungsjahr 2025 einen Nettoaufwand von rund CHF 1'845'723.00 auf. Dies bewegt sich auf Niveau des Budgets 2025 und der Jahresrechnung 2024.

Musikschule

Die Musikschule in Laufen weist im Rechnungsjahr 2025 gegenüber dem Budget 2025 Minderkosten von rund CHF 20'000.00 aus. Seitens der Gemeinde Wahlen wurden 24 Schülereinheiten gemeldet, abgerechnet hingegen wurden lediglich 18 Einheiten. Eine Einheit (Kind, Jugendlicher oder Erwachsener) kostet die Gemeinde demgemäss jährlich rund CHF 5'833.00.

Schulliegenschaften Kindergarten

Die Schulliegenschaften Kindergarten bewegen sich im Rahmen des Budgets 2025 und werden nicht speziell kommentiert.

Schulliegenschaften Primarschule

Die Ausgaben bei der Rubrik Schulliegenschaften erhöhen sich gegenüber dem Budget 2025 um rund CHF 30'000.00. Diese Mehrkosten sind vermehrtem Unterhalt und Anschaffung von defekten Apparaten geschuldet und werden bei den Kostenüberschreitungen speziell erwähnt und begründet.

Schulergänzende Tagesbetreuung (Mittagstisch)

Die Kosten für den Mittagstisch im Jahr 2025 sind praktisch analog zum Rechnungsjahr 2024. Im Budget 2025 war ein zusätzlicher Tag eingerechnet, welcher aufgrund der Anmeldungen nicht angeboten wurde, was die Differenz zwischen Budget und Jahresrechnung begründet.

Schulleitung und Schulrat

Die Ausgaben bewegen sich auf Niveau der Jahresrechnung 2024.

Kultur, Sport, Freizeit und Kirche

Sport und Freizeitregion Laufental-Thierstein

In dieser Rubrik sind Minderkosten in der Höhe von rund CHF 11'000.00 zu verzeichnen. Dieser Betrag ist dem Minderbeitrag an die Schwimmbadabo's geschuldet. Die Gemeinde hat CHF 20'000.00 budgetiert. Es mussten jedoch aufgrund von Rückerforderungen von Abo-Bezügerinnen und Bezüger nur rund CHF 9'400.00 zurückerstattet werden. In diesem Betrag sind auch Abo's an die Eishalle angefallen und integriert.

In der Rubrik Sport- und Freizeitregion sind noch Restkosten aus dem Jahr 2024 in der Höhe von rund CHF 5'550.00 angefallen. Ein Beitritt in der Freizeitregion hätte die Gemeinde Wahlen im Jahr 2024 also rund CHF 32'000.00 gekostet, welcher im Jahr 2025 vermutlich ähnlich hoch ausgefallen wäre. Mit dem Entscheid der Gemeindeversammlung dem Verein nicht beizutreten, spart die Gemeinde rund CHF 23'000.00.

Gesundheit

Pflegeheime

Der Anteil der Gemeinde an die Pflegefinanzierung setzt seinen Trend weiter. Gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 erhöhen sich die Kosten im Jahr 2025 um rund CHF 45'000.00 auf neu rund CHF 325'000.00.

Ambulante Krankenpflege

Auch bei der Spitex Laufental erhöhen sich die Ausgaben auf rund CHF 112'000.00. Die "Ambulanten Pflegeleistungen" erhöhen sich gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 um rund CHF 23'000.00 auf neu rund CHF 60'600.00. Im Rahmen des Reglements "Beiträge an die Pflege und Betreuung Zuhause" verzeichnet die Gemeinde gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 eine Kostensteigerung von rund CHF 10'000.00. Auch dieser Trend wird sich fortsetzen.

Kinder- und Jugendzahnpflege

Die Gemeinde beteiligt sich an den Kosten der Kinder- und Jugendzahnpflege aktuell mit rund CHF 17'800.00 an Nettokosten pro Jahr. Mit der Annahme des neuen Reglements durch den Souverän im Jahr 2025 wird sich dieser Betrag im Rechnungsjahr 2026 erhöhen.

Soziale Sicherheit

Kinderkrippen und Kinderhorte

Im Rahmen der Überprüfung der Auszahlungen an Familienergänzende Betreuung (FEB) konnten aufgrund von definitiven Steuerveranlagungen Rückzahlungen an zu viel ausbezahlten Beiträgen geltend gemacht werden.

Dass die Steuerverwaltung des Kantons in Bezug auf definitive Steuerveranlagungen weit hinterherhinkt, führt dazu, dass Kindseltern Beiträge über mehrere Jahre zurückerstatten müssen. Dies zeigen im Rechnungsjahr 2025 Minderzahlungen von rund CHF 2'000 im Aufwand und Rückerstattungen in der Höhe von rund CHF 9'000.00 auf.

Sozialhilfe und Asylwesen

Im Bereich Sozialhilfe hat die Gemeinde im Rechnungsjahr 2025 einen Nettoaufwand in der Höhe von CHF 272'000.00 zu verzeichnen. Vom Bruttoaufwand in der Höhe von rund CHF 453'000.00 konnten im Rahmen von Rückerstattungen durch (IV-Entscheide und Krankenkassenbeiträge) wieder Beiträge in der Höhe von CHF 181'000.00 vereinnahmt werden. Die Firma Convalere AG hat bereits im November 2025 Dossiers übernommen, was zu Akonto-Aufwendungen im Rechnungsjahr 2025 in der Höhe von rund CHF 22'000.00 führt.

Im Bereich Asylwesen ist der grösste Umbruch zu verzeichnen. Seit dem Rechnungsjahr 2025 bezahlt der Kanton nur noch Pauschalen an die Gemeinden aus. Diese Pauschalen variieren in der Auszahlungshöhe auch von der jeweiligen Quote ab, welche die Gemeinden erfüllen. Die aktuelle Flüchtlingsquote liegt bei 2,6 % der ständigen Einwohner. Dies heisst für Wahlen 41 Asylsuchende im Rechnungsjahr 2025. Durch das Wachstum der Gemeinde erhöht sich diese Quote kontinuierlich. Im Rechnungsjahr hatten wir durchschnittlich rund 24 Asylsuchende in Wahlen. Abgänge aus Wahlen konnten nicht nahtlos in die Wohnungen integriert werden, was zeitweise zu Lehrständen geführt hat. Weiter musste in der eigenen Liegenschaft und in einer weiteren Liegenschaft im Rahmen der Mobilien investiert werden, was die Rechnung 2025 über die Gebühr belastet. Dies führt zu Mehraufwendungen in der Totalhöhe von rund CHF 133'000.00. Diese Summe kann mit einer Abgrenzung aus dem Jahr 2024 (mehr Ertrag zurückgestellt als vom Kanton erstattet wurde von rund CHF 48'000.00 = Familie in Laufen untergebracht) einerseits, ausserordentliche Unterhaltskosten von rund CHF 18'000.00 und Mindereinnahmen seitens des Kantons in der Höhe von rund CHF 67'000.00, weil die Asylquote nicht erreicht wurde, begründet werden. Die in Wahlen wohnhaften Asylsuchenden und die vielen Wechsel durch das Jahr haben zusätzlich dazu geführt, dass im Bereich Asylbetreuung seitens der Gemeinde, Aufwände in der Höhe von rund CHF 7'500.00 durch eigenen Manpower der Sozialhilfe angefallen sind. Diese Kosten werden nicht über die Firma Convalere AG abgewickelt und fallen zusätzlich an. Auch erwähnt werden muss, dass 6 Asylsuchende zwar der Gemeinde Wahlen zugewiesen sind, aber im ehemaligen Spital in Laufen untergebracht sind. Dies führt zu stark reduzierten Rückerstattungen seitens des Kantons, weil die Unterkunft den grössten Teil der Rückerstattung ausmacht, was die Gemeinde mit ihren relativ "günstigen" Wohnungen so nicht auffangen kann.

Verkehr

Gemeindestrassen/Werkhof

Die Rubrik Verkehr schliesst mit einem Mehraufwand von rund CHF 20'000.00 ab. Diese Mehrkosten können im grossen Rahmen dem Strassenunterhalt der Meliorationswege zugewiesen werden. Im 2025 hatten wir zwei Starkregenereignisse, welche zu starker Investition für den Erhalt geführt haben. Diese Kosten wurden vollumfänglich aus dem Fonds der Gemeinde entnommen.

Umweltschutz und Raumordnung

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung bewegt sich auf Niveau Budget 2025. Die Abläufe dieser Rubrik sind seit Jahren stabil und darum auch gut beherrschbar und können dementsprechend auch präzise budgetiert werden. Erwähnenswert ist, dass sich die Sanierung der Transportleitungen und Quellen (Teil 1) positiv auf die Zahlen ausgewirkt hat. Die Gemeinde konnte im Rechnungsjahr 2025 die Kosten für den Wasserbezug aus Laufen auf rund CHF 20'500.00 praktisch halbieren. Die zusätzliche Wahrheit ist aber auch, dass wir häufig Regen hatten, was auch geholfen hat. Der zweite Teil der Sanierung soll im Jahr 2027 in Angriff genommen werden. Die diesbezüglichen Arbeiten sind in Auftrag.

Abwasserbeseitigung

Auch die Rubrik Abwasserbeseitigung ist stabil. Hier gilt der gleiche Ansatz wie bei der Wasserversorgung. Die Abläufe dieser Rubrik sind seit Jahren stabil und darum auch gut beherrschbar und können dementsprechend auch präzise budgetiert werden. Es hilft der Gemeinde, dass in den Vorjahren viel in die Kanalisation investiert wurde. Die Abschreibungen in diesem Werk sind soweit fortgeschritten, dass Anschlussgebühren von Liegenschaften vollumfänglich in die laufende Rechnung aufgenommen werden können. Im Rechnungsjahr erhielt die Gemeinde Anschlussgebühren in der Höhe von rund CHF 168'000.00.

Abfallwirtschaft

Die Zahlen der Abfallwirtschaft bewegen sich auf Niveau des Budgets und Vorjahresrechnung.

Tierhaltung und übriger Umweltschutz

Hundehaltung

Das Rechnungsjahr 2025 entspricht im Wesentlichen dem Budget 2025.

Friedhof und Bestattungen

Die Jahresrechnung 2025 bewegt sich auf Niveau des Budgets 2025 und der Jahresrechnung 2024.

Volkswirtschaft

Produktionsverbesserung

In dieser Rubrik ist neben dem Landwirtschaftsbeauftragten (Ackerbaustellenleiter) auch das Konto Schädlingsbekämpfung untergebracht. Dieses Konto weist im Rechnungsjahr 2025 einen Saldo von rund CHF 6'000.00 auf. Dieser Betrag ist vollumfänglich der Schädlingsbekämpfung gegen Wespenester im Siedlungsgebiet geschuldet.

Forstwirtschaft

Die Rubrik Forstwirtschaft entspricht dem Budget 2025 und wird daher nicht speziell kommentiert.

Jagd und Fischerei

Im Rechnungsjahr 2024 wurde der Jagdpachtvertrag neu berechnet und aufgrund des neuen Jagdgesetzes angepasst. Diese Beträge sind nun über Jahre gleichbleibend. Bei Einnahmen von CHF 1'500.00 aus Pacht und Zahlungen in der Höhe von CHF 1'332.00 an den Kanton für Wildschäden ist diese Rubrik nun praktisch ausgeglichen.

Finanzen und Steuern

Steuern

Im Bereich der Einkommenssteuern "natürliche Personen" konnte im Rechnungsjahr 2025 gegenüber dem Budget Mehreinnahmen von rund CHF 160'000.00 verbucht werden. Gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 bedeutet dies Mehreinnahmen von rund CHF 260'000.00. Zeitverzögert macht sich nun die Steuererhöhung aus dem Jahr 2024 langsam bemerkbar. Die tiefe Anzahl an definitiven Steuerveranlagungen aus den Jahren 2023, 2024 und 2025 hat hier aber wohl noch Potenzial.

Die tiefe Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner auch im Rechnungsjahr 2025 hat dazu geführt, dass der Finanzausgleich in der Höhe von rund CHF 2'075'000.00 um rund CHF 275'000.00 höher ausgefallen ist als budgetiert. Bereits beim Budget hat die Verwaltung jedoch erwähnt, dass seitens der Gemeinde vorsichtig budgetiert wurde. Auf den Finanzausgleich kann nicht zu 100 % abgestellt werden. Die Gemeinde muss bei den Ausgaben mittelfristig Einsparungen vornehmen können, damit die Budgets ausgeglichen gestaltet werden können.

Die Verwaltung hat dem Gemeinderat im Rahmen der Überprüfung der Steuerausstände aus Vorjahren der natürlichen Personen vorgeschlagen, Abschreibungen in der Höhe von rund CHF 81'500.00 vorzunehmen. Aus Sicht der Verwaltung werden hier seitens der Steuerverwaltung noch mögliche Einnahmen geführt, welche in dieser Höhe wohl nie eintreffen werden. Dies sind zum Teil Steuerrechnungen, welche aufgrund von Nichteinreichen, mit einer erhöhten Steuerrechnung im Folgejahr belegt wurden, welche so nicht zu erreichen sind.

Die Verwaltung ist sich bewusst, dass diese Abschreibung einen möglichen noch besseren Rechnungsabschluss schmälert. Aber mit Erträgen zu rechnen, welche nach eigener Einschätzung so nicht eintreffen ist nicht angezeigt. Kommt das Geld doch, dann vereinnahmen wir es gerne nachträglich.

Im Rechnungsjahr 2023 hat die Gemeinde die finanzpolitische Reserve aufgelöst, um die Deckungslücke der Pensionskasse des Gemeinde- und Schulpersonals auszufinanzieren und damit die Jahresrechnung nicht zu belasten. Dank dem guten Rechnungsergebnis Im Jahr 2025 hat der Gemeinderat auf Antrag der Verwaltung beschlossen, dass CHF 80'000.00 wieder in diese Rubrik als Reserve einfließen sollen.

Nach all diesen Rückstellungen erfolgt ein Ertragsüberschuss vor Abschluss in der Höhe von CHF 13'923.86, welcher in das Eigenkapital überführt werden soll.

Investitionsrechnung

Im Rechnungsjahr 2025 resultieren bei Ausgaben von CHF 345'472.50 und Einnahmen von CHF 268'851.74 Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 76'620.76.

Unter dem Traktandum 5 können vier Projekte abgeschlossen werden und sind da aufgelistet. Ein Grossteil der Investitionen sind auf die Sanierung des Kundmattweg 1-5 zurückzuführen. Im Jahr 2026 sind die Schlussarbeiten vorgesehen und der Abschluss ist im Rechnungsjahr 2026 geplant.

Bilanz

Die Bilanz schliesst per 31.12.2025 vor der Abschlussbuchung mit Aktiven von CHF 14'4560'129.88 und Passiven von CHF 14'546'206.02 ab. Dies entspricht einem Ertragsüberschuss von CHF 13'923.86.

Die Verpflichtungen gegenüber den Spezialfinanzierungen wie Wasser, Abwasser und Abfall betragen per 31.12.2025 wie folgt:

- Spezialfinanzierung Wasserversorgung CHF 522'395.89*
- Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung CHF 1'850'178.86*
- Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung CHF 78'102.38
- Fonds Ersatzabgaben Schutzraumbauten CHF 82'421.95

*Die Verwaltung hat dem Gemeinderat vorgeschlagen, dass beim Kanton nach Rechnungsabschluss 2025 ein Gesuch gestellt wird, dass die Gemeinde rund CHF 800'000.00 von der Abwasserkasse in die Wasserkasse transferieren kann. (Dies ist neu gesetzlich möglich)

Die Wasserkasse wird in den nächsten Jahren weiterhin stark belastet werden. (Sanierung Laufenstrasse – Ersatz Wasserleitung vom Unterdorf bis zur Gemeindeverwaltung, Sanierung Breitenbachweg, Sanierung Transportleitungen und Quellen Teil 2)

Per 31.12.2025 betragen die Vorfinanzierungen CHF 2'037'894.00 und das Eigenkapital (Bilanzüberschuss) vor der Abschlussbuchung CHF 2'141'729.06.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung folgendes zu genehmigen:

- a) Einlage des Bilanzüberschusses (Ertragsüberschuss) der Erfolgsrechnung von CHF 13'923.86 in das Eigenkapital**
- b) Genehmigung der Abweichungen der Erfolgs- und Investitionsrechnung 2025**
- c) Genehmigung der Investitionsrechnung mit Nettoausgaben von CHF 76'620.76**

Traktandum 4 Kenntnisnahme Objektabrechnungen
--

	inkl. MWST	exkl. MWST
Investitionsbeitrag TLF Stützpunktfeuerwehr Laufental (1500.5620.01)		
Bewilligter Kredit	CHF	38'540.00
Effektive Kosten	CHF	38'304.15
Kostenunterschreitung	<i>CHF</i>	235.85
Investitionsbeitrag Planungshonorar Erweiterungsbau Stützpunktfeuerwehr (1500.5620.02)		
Bewilligter Kredit	CHF	17'500.00
Effektive Kosten	CHF	12'768.05
Kostenunterschreitung	<i>CHF</i>	4'731.95
ICT Umsetzung 2023 – 2026 (2120.5060.03)		
Bewilligter Kredit	CHF	146'000.00
Effektive Kosten	CHF	103'627.35
Kostenunterschreitung	<i>CHF</i>	42'372.65
Ersatz Pumpe 2 Stufenpumpwerk Laufenstrasse (7101.5060.04)		
Bewilligter Kredit	CHF	20'753.30
Effektive Kosten	CHF	25'872.50
Kostenüberschreitung	<i>CHF</i>	5'119.20

Traktandum 5 Breitenbachweg – Genehmigung Nachtragskredit Vergrößerung Schmutzwasserkanal und neuer Kredit Ersatz Trinkwasserleitung aus dem Jahr 1972

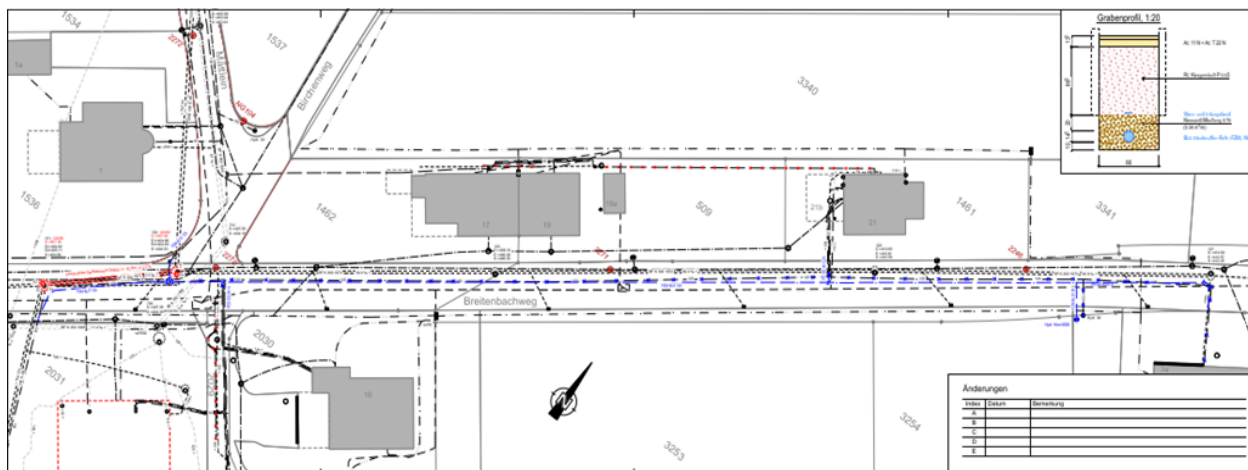
Anlässlich der Gemeindeversammlung vom 29. September 2012 hat der damalige Gemeinderat sich einen Kredit von CHF 40'000.00 für die Vergrößerung des Durchmessers der Kanalisation im Teilbereich Breitenbachweg genehmigen lassen. Diese wollte und will man im Rahmen der Sanierung des Breitenbachweges realisieren.

Diese Kosten sind heute 14 Jahre später nicht mehr konform und der Gemeinderat beantragt dem Souverän einen Nachtragskredit. Weiter ist nun auch die bestehende Wasserleitung, welche zwar noch einwandfrei funktioniert in die Jahre gekommen und soll im Rahmen der Strassensanierung des Tiefbauamtes ersetzt werden.

Die Planaufgabe für die Sanierung der Kantonsstrasse ist erfolgt und wenn sämtliche Einsprachen erledigt sind, will der Kanton diese Strasse nun endlich ausbauen.

Die Gemeinde kann bei der Sanierung seitens des Kantons davon profitieren, dass der Kanton die Sanierungen der Gemeinde ab Planum gewährt. Von diesem grosszügigen Angebot soll profitiert werden.

Die Kosten sind vom Ingenieurbüro Sperisen GmbH wie folgt veranschlagt:



Für diese Massnahmen sind von folgenden Kosten auszugehen:

Position	Vorausmass		Einheitspreis		Kosten	
111 Regie						
Regiesumme abgeschätzt	10'000	LE	1.00	CHF/LE	10'000.00	CHF
113 Installation						
Baustelleninstallation	1.0	gl	7'000.00	CHF/gl	7'000.00	CHF
LSA, Signalisation und Abschränkungen	1.0	gl	4'000.00	CHF/gl	4'000.00	CHF
Stahlplatten	36	Stk	85.00	CHF/Stk	3'060.00	CHF
117 Abbrucharbeiten						
Belagsanschnitt, bis cm 15	400	m	8.50	CHF/m	3'400.00	CHF
Belagsaufbruch, bis cm 15	215	m ²	5.00	CHF/m ²	1'075.00	CHF
Abtransport, Typ B	35	m ³	30.00	CHF/m ³	1'057.50	CHF
Gebühren, Typ B	35	m ³	40.00	CHF/m ³	1'410.00	CHF
151 Werkleitungen						
Aushub maschinell mit Kleinbagger	190	m ³	35.00	CHF/m ³	6'632.50	CHF

Aushub von Hand	70	m ³	70.00	CHF/m ³	4'900.00	CHF
Zuschlag Beton/Fels	25	m ³	100.00	CHF/m ³	2'500.00	CHF
Behinderung längs/quer	225	m	30.00	CHF/m	6'750.00	CHF
Abtransport, Typ B	255	m ³	30.00	CHF/m ³	7'635.00	CHF
Gebühren, Typ B	255	m ³	40.00	CHF/m ³	10'180.00	CHF
Warnband Trinkwasserleitung, V	175	m	1.50	CHF/m	262.50	CHF
Grabenspriessung	525	m ²	20.00	CHF/m ²	10'500.00	CHF
Bollensteine Hydrant	1	Stk	90.00	CHF/Stk	90.00	CHF
Zwischenplanie	175	m ²	5.00	CHF/m ²	875.00	CHF
Umhüllung Sand gewaschen 0/16, L+E	65	m ³	60.00	CHF/m ³	3'915.00	CHF
RC Kiesgemisch P 0/45, L+E	190	m ³	50.00	CHF/m ³	9'512.50	CHF
223 Belagsarbeiten						
Schachtdeckel hochziehen nach Deckbelagseinbau	2	Stk	650.00	CHF/Stk	1'300.00	CHF
237 Entwässerung						
Prov. Umleitung mit Verschlüssen, Pumpen und Umleitung	1	pau	4'000.00	CHF/pau	4'000.00	CHF
Aushub maschinell	70	m ³	25.00	CHF/m ³	1'750.00	CHF
Aushub von Hand	35	m ³	70.00	CHF/m ³	2'450.00	CHF
Zuschlag Beton/Fels	10	m ³	100.00	CHF/m ³	1'000.00	CHF
Behinderung längs/quer	25	m	30.00	CHF/m	750.00	CHF
Abtransport	105	m ³	25.00	CHF/m ³	2'625.00	CHF
Gebühren	105	m ³	60.00	CHF/m ³	6'300.00	CHF
Position	Vorausmass		Einheitspreis		Kosten	
Spriessung	80	m ²	25.00	CHF/m ²	2'000.00	CHF

Stahlbetonrohr DN400	20	m	200.00	CHF/m	4'000.00	CHF
Kontrollschacht ES 120/60 inkl. Gussdeckel+Leiter	2	Stk	4'500.00	CHF/Stk	9'000.00	CHF
Leitungsumhüllung Beton, L+E	20	m ³	180.00	CHF/m ³	3'600.00	CHF
RC Kiesgemisch P 0/45, L+E	85	m ³	60.00	CHF/m ³	5'100.00	CHF
Zwischentotal Baumeisterarbeiten					138'630.00	CHF
Wasserleitung Installation (150m Hauptleitung, 25m HA-Leitungen, 1 Hydrant und Schieber)	175	m			65'000.00	CHF
Reserve	8%				15'764.10	CHF
Diverses (Grundbuchamt, Geometer, Ing, Nebenkosten)					35'000.00	CHF
Zwischentotal					254'394.10	CHF
MWST	8.1	%			20'605.90	CHF
Anlagekosten inkl. MWST					275'000.00	CHF

Der Gemeinderat beantragt dem Souverän die Kredite wie folgt zu genehmigen:

- a) CHF 200'000.00 inkl. MwSt. für den Ersatz der Wasserleitung. Kosten zu Lasten der Wasserkasse.**
- b) CHF 75'000.00 inkl. MwSt. für die Vergrößerung der Kanalisationsleitung, heisst einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 35'000.00 inkl. MwSt. Kosten zu Lasten der Abwasserkasse.**

Traktandum 6 Verschiedenes

Gemeindeverwaltung Wahlen			Schalteröffnungszeiten	
Laufenstrasse 2 4246 Wahlen			Mo – Mi	10.00 – 11.30 Uhr
Telefon	061 766 50 50	Do	10.00 – 11.30 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr	
Fax	061 766 50 59	Zusätzlich immer am ersten Donnerstag des		
E-Mail	info@gemeinde-wahlen.ch	Monats:	14.00 – 17.00 Uhr	
		Telefonzeiten		
		Mo - Do	09.00-11.30 / 14.00-16.00	